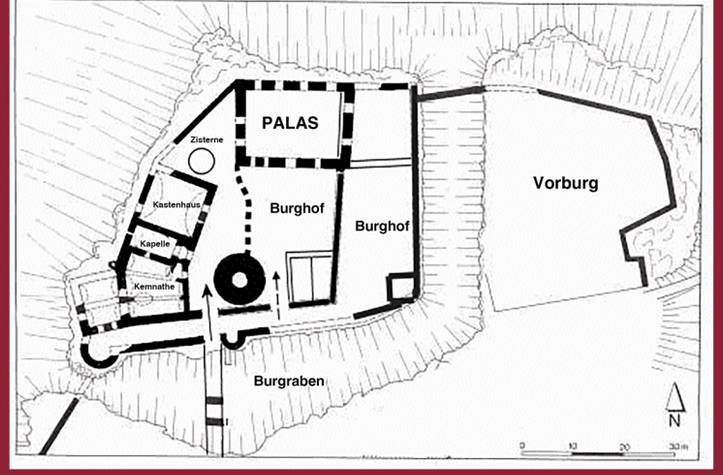
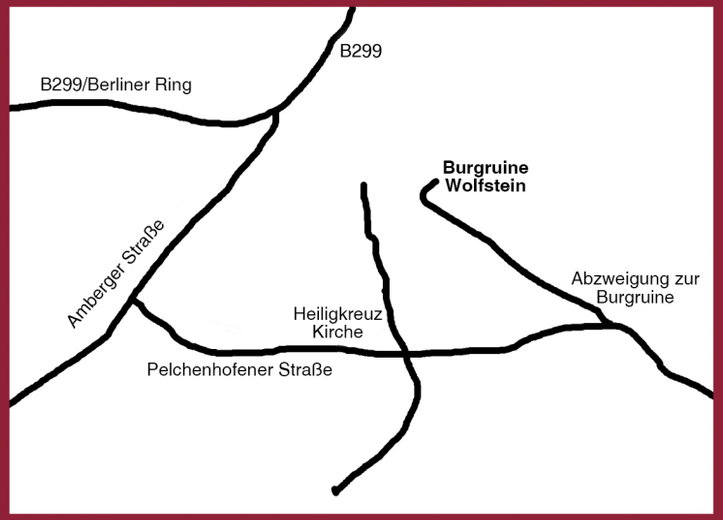
Das weithin sichtbare, historische Wahrzeichen - die Burgruine Wolfstein - thront 150m über der Stadt Neumarkt. Erstmals 1120 urkundlich erwähnt, wurde sie ab Ende des 13. Jahrhunderts zum Sitz des bedeutenden Geschlechts der Wolfsteiner. 1740 verstarb der letzte Wolfsteiner im Mannesstamm. Grablege der Wolfsteiner ist die Gruft in der Schloßkirche zu Sulzbürg und das Kloster in Seligenporten.

Mitte des 15. Jahrhunderts wurde die Burg an die Pfalzgrafen in Neumarkt verkauft. Außer im Landshuter Erbfolgekrieg wurde sie nie angegriffen oder zerstört. Jedoch verfiel die Burg Wolfstein seit dem Beginn des 17. Jhdts. und wurde dann zum Abbruch freigegeben.
Viele der Steine findet man in Gebäuden der Stadt Neumarkt wieder.
Auch ranken sich Sagen und Geschichten um dieses alte Gemäuer.

Im Jahre 1997 begannen die archäologischen Ausgrabungen durch die Wolfsteinfreunde Neumarkt. e.V.. Mit Unterstützung des Landesamtes für Denkmalpflege wurden Burgraben, Zwinger, Kemenathe, Kapelle, Kastenhaus, Pallas und mehr freigelegt und wissenschaftlich dokumentiert. Diese Ergebnisse wurden 2015 in einem Buch veröffentlicht.

www.wolfsteinfreunde.de
www.wolfsteinfreunde.de





Weitere Informationen über die Burgruine Wolfstein, sowie Termine und Veranstaltungshinweise erhalten Sie auf unsere Hompage.

Wolfsteinfreunde Neumarkt e.V.
Weinbergerstr. 4 92318 Neumarkt
Tel. 09181/220546 Fax 09181/511771
Email: wolfsteinfreunde@t-online.de
Hompage: www.wolfsteinfreunde.de

von der Autobahn kommend, an der 1. Ampel Richtung Stadtmitte. Danach 3. Ampel links (Burgruine ist angeschrieben) ca 2 Kilometer den Berg hinauf und dann links - noch 1 Kilometer und Sie haben ihr Ziel erreicht. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Burgruine Wolfstein

www.wolfsteinfreunde.de
www.wolfsteinfreunde.de